

# Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Vorwort . . . . .	XI
I. Meteorologische Verhältnisse . . . . .	2—4
II. Wasserstände.	
A. Donauwasserstände . . . . .	6—7
B. Grundwasserstände . . . . .	8
III. Gemeindegebiet . . . . .	10
IV. Bau- und Wohnstatistik.	
A. Administrative Thätigkeit des Magistrates in Baufachen . . . . .	12
B. Gebäude, Wohnungen und Wohnbestandtheile.	
1. Ergebnisse der Volkszählung zu Ende des Jahres 1890 . . . . .	13—27
2. Daten für das Jahr 1891 . . . . .	28—34
C. Kündigungen von Wohnungen zc. . . . .	35
D. Unvermietete Wohnungen zc. . . . .	36—37
E. Bewegung im Besitz- und Lastenstande der Realitäten . . . . .	38—45
V. Stand der Bevölkerung . . . . .	46
VI. Bewegung der Bevölkerung.	
A. Eheschließungen . . . . .	48—51
B. Ehesösungen . . . . .	52—53
C. Gebürten . . . . .	54—58
D. Todesfälle . . . . .	59—77
E. Heimat- und Bürgerrechtsverleihungen . . . . .	78—80
VII. Wahlen.	
A. Reichsraths- und Landtagswahlen . . . . .	83
B. Gemeinderathswahlen und Zusammensetzung des Gemeinderathes . . . . .	84—85
C. Stadtrathswahlen und Zusammensetzung des Stadtrathes . . . . .	85
D. Bezirksauschufswahlen und Zusammensetzung der Bezirksauschüffe . . . . .	86
VIII. Personale und Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung.	
A. Das Personale der Gemeindeverwaltung, die Bezüge desselben in der Activität und im Ruhestande, die Bezüge seiner Hinterbliebenen . . . . .	88—92
B. Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung . . . . .	93—95
Anhang:	
Auszeichnungen . . . . .	96
IX. Oekonomische Verhältnisse der Gemeinde.	
A. Städtischer Haushalt, Vermögen und Schulden.	
1. Haushalt der Stadt im ehemaligen Umfange.	
a) Die Einnahmen der Stadt im ehemaligen Umfange . . . . .	98—106
b) Die Ausgaben der Stadt im ehemaligen Umfange . . . . .	107—117
c) Summarium der Einnahmen und Ausgaben der Stadt im ehemaligen Umfange . . . . .	117
2. Haushalt der mit Wien vereinigten Vororte . . . . .	118—119

	Seite
3. Inventar über das Eigenthum der Stadt im ehemaligen Umfange	
a) Das Inventar über das Gemeindevermögen . . . . .	120—123
b) Das Inventar über das Gemeindegut . . . . .	123
4. Inventar über das Vermögen der mit Wien vereinigten Vororte	124—125
B. Wasserleitungen . . . . .	126—134
C. Beleuchtung . . . . .	135—139
Anhang:	
1. Privat-Gasinstallationen . . . . .	140
2. Elektrische Anlagen für Starkströme . . . . .	142—143
D. Straßenwesen . . . . .	144—153
E. Gartenanlagen . . . . .	154
F. Canalifirung . . . . .	154—156
<b>X. Steuern und Begabien.</b>	
A. Steuern im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	158—170
B. Steuern im neu hinzugekommenen Gemeindegebiete . . . . .	171—175
C. Das Lottogefälle . . . . .	176
<b>XI. Militäranglegenheiten.</b>	
A. Stellungswesen im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	178—179
B. Militär-Evidenzhaltung im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	180
C. Der Landsturm . . . . .	180—181
D. Militärtarfpflicht im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	182—184
E. Classification der Pferde und Tragthiere zu militärtischen Zwecken im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	185
F. Militär-Einquartierungs- und Vorspannswesen des Wiener Marsch- bezirktes . . . . .	186—187
G. Finanzielles, das ehemalige Gemeindegebiet betreffend . . . . .	188
<b>XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit.</b>	
A. Rechtspflege.	
1. Civilrechtspflege . . . . .	190—197
2. Strafrechtspflege . . . . .	198—203
3. Strafsamthandlungen des Magistrates, Privilegien- und Muster- schutz-Streitigkeiten im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	204—206
4. Ehe- und Matrifkenangelegenheiten im ehemaligen Wirkungskreife des Magistrates . . . . .	206
B. Öffentliche Sicherheit.	
1. Die Staatspolizeiverwaltung im Wiener Polizeirayon mit besonderer Rücksicht auf die k. k. Sicherheits- und die k. k. Gewölbeschutz-Wache . . . . .	207—211
2. Schubwesen im Wiener Polizeirayon.	
a) Das Schubwesen im allgemeinen . . . . .	212—213
b) Die Abschaffung . . . . .	214
c) Die Abschiebung aus polizeilichen Rücksichten . . . . .	214
d) Thätigkeit des Magistrates in Schubangelegenheiten	
1. Im allgemeinen . . . . .	215
2. Durch den Magistrat aus Wien, als deren Aufenthalts- ort, entfernte (abgeschobene) Personen . . . . .	216—218
3. Von auswärts zwangsweise hieher geschickte und als hier heimatberechtigt vom Magistrate übernommene (zugeschobene) Personen . . . . .	219
4. Von auswärts zwangsweise zur Weiterbeförderung durch den Magistrat hieher geschickte (durchgeschobene) Personen . . . . .	219—220

3. Feuerlöschwesen.

a) Städtische Feuerwehr.	
1. Eingelangte Feueranzeigen . . . . .	221—223
2. Brände im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	224—225
3. Personale, Pferde, Lösch- und Rettungsrequisiten der städtischen Feuerwehr . . . . .	226—228
4. Finanzielles, das ehemalige Gemeindegebiet betreffend . . . . .	229
b) Freiwillige Feuerwehren . . . . .	230—231

Anhang:

Die Bewegung der Häftlinge im städtischen Polizei-Gefangenhause . . . . .	232—233
---	---------

XIII. Confectionelle Angelegenheiten.

A. Kirchliche Verhältnisse.	
1. Im allgemeinen . . . . .	236—238
2. Verhältnisse der katholischen Kirche . . . . .	239—242
B. Confectionsänderungen . . . . .	242—246

XIV. Bildungswesen.

A. Hochschulen und sonstige höhere Lehranstalten.	
1. K. k. Universität . . . . .	248—249
2. K. k. technische Hochschule . . . . .	250—251
3. K. k. Hochschule für Bodencultur . . . . .	251—252
4. K. k. Akademie der bildenden Künste . . . . .	253
5. K. k. evangelisch-theologische Facultät . . . . .	253
6. Summarium der Hochschulen und sonstigen höheren Lehranstalten . . . . .	254
B. Conservatorium für Musik und darstellende Kunst der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien . . . . .	255
C. Mittelschulen. . . . .	256—259
D. Höhere Mädchenschulen . . . . .	260
E. Städtisches Pädagogium . . . . .	261
F. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten . . . . .	262—264
G. Gewerbliche Lehranstalten	
1. Centralanstalten für den gewerblichen Unterricht . . . . .	265
2. Fachschulen für die gewerblichen Hauptgruppen . . . . .	266—267
3. Fachschulen für einzelne gewerbliche Zweige . . . . .	268
4. Zeichen- u. Malerschulen . . . . .	269
5. Fachliche Fortbildungsschulen . . . . .	270
6. Allgemeine gewerbliche Fortbildungsschulen . . . . .	271—272
7. Gewerbliche Vorbereitungsschulen . . . . .	273—274
8. Beruf der Schüler der fachlichen und der allgemeinen gewerblichen Fortbildungsschulen, dann der gewerblichen Vorbereitungsschulen . . . . .	275—276
H. Handelslehranstalten . . . . .	277—278
J. Volksschulen.	
Einleitung . . . . .	279—281
1. Staatliche Volksschulen . . . . .	282
2. Städtische Volksschulen.	
a) Im allgemeinen . . . . .	283—289
b) Schulen, Classen, Parallelclassen . . . . .	290—294
c) Schüler . . . . .	295—315
d) Lehrer . . . . .	316—318
e) Der Unterricht im Turnen und in der französischen Sprache . . . . .	319
f) Finanzielles, das ehemalige Gemeindegebiet betreffend . . . . .	320—321
3. Privat-Volksschulen " " " " . . . . .	322—326

	Seite
K. Unterrichtsanstalten für nicht vollsinnige Kinder . . . . .	326
L. Städtische Sammlungen . . . . .	327
M. Die Presse.	
1. Stand und Bewegung der periodischen Zeitschriften im Wiener Landesgerichtsprängel . . . . .	328—330
2. Beschlagnahme von Druckschriften . . . . .	331—332
N. Theater . . . . .	333—334
<b>XV. Gesundheitswesen.</b>	
A. Heilwesen.	
1. Sanitätspersonen . . . . .	336
2. Die niederösterreichische Landes-Gebäranstalt und Findelanstalt	337—341
3. Heilanstalten . . . . .	342—345
4. Morbidität und Mortalität der Civilbevölkerung des ehemaligen Gemeindegebietes an jenen Infectionskrankheiten, für welche die Anzeigepflicht besteht.	
a) Blattern (Pocken) . . . . .	346—348
b) Varicellen . . . . .	348—349
c) Scharlach . . . . .	350—351
d) Masern . . . . .	351—352
e) Typhus (mit Ausschluss von Flecktyphus) . . . . .	352—353
f) Flecktyphus . . . . .	353—354
g) Rothlauf . . . . .	354—355
h) Diphtheritis . . . . .	355—356
i) Keuchhusten . . . . .	357
k) Ruhr (Dysenterie) . . . . .	358
l) Wochenbettfieber . . . . .	359
m) Aegyptische Augenkrankheit . . . . .	360
B. Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei.	
1. Städtische Bäder . . . . .	361—362
2. Rettungswesen.	
a) Rettungsanstalten im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	363
b) Hilfeleistungen der k. k. Sicherheitswache im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	363—364
c) Hilfeleistungen und Krankentransporte der Wiener freiwilligen Rettungsgeellschaft . . . . .	364
3. Impfwesen im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	365
4. Begräbniswesen im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	366—368
5. Confiscationen aus sanitären Gründen im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	369
C. Veterinär-Angelegenheiten.	
1. Viehseuchen im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	370—372
2. Das k. und k. Militär-Thierarznei-Institut . . . . .	373—374
3. Viehbeschau . . . . .	375—381
4. Die Wiener Waffenmeisterei . . . . .	382
<b>XVI. Lebensmittel-Zufuhr und Lebensmittel-Verbrauch.</b>	
A. Lebensmittel-Zufuhr und =Preise . . . . .	384—401
Anhang: Centralmarkt, Pferdemarkt, Lagerhäuser.	
1. Der städtische Centralmarkt . . . . .	402
2. Der städtische Pferdemarkt . . . . .	402
3. Lagerhäuser.	
a) Das Lagerhaus der Stadt Wien . . . . .	403—405
b) Die Lagerhäuser der Ersten österreichischen Actiengesellschaft für öffentliche Lagerhäuser . . . . .	406

B. Lebensmittel-Verbrauch.

1. Verbrauch von der Linien-Verzehrungssteuer unterliegenden Gegenständen innerhalb des ehemaligen Linien-Verzehrungssteuer-Rayons . . . . .	407—412
2. Verbrauch von der Linien-Verzehrungssteuer unterliegenden Gegenständen innerhalb des erweiterten Linien-Verzehrungssteuer-Rayons . . . . .	413—414
3. Tabakverkauf durch die k. k. Tabakregie . . . . .	415—417

**XVII. Gewerbe und gewerbliche Angelegenheiten.**

A. Gewerbe.

1. Gewerbeanmeldungen . . . . .	420—422
2. Stand der Gewerbe . . . . .	423—437
3. Die Realgewerbe im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	438
4. Der Hausierhandel nach dem Hausierpatente . . . . .	438

B. Gewerbliche Angelegenheiten.

1. Dampfkessel und Motoren.	
a) Dampfkessel . . . . .	439—440
b) Motoren im ehemaligen Gemeindegebiete . . . . .	441
2. Gewerbliche Genossenschaften . . . . .	442—464

Anhang:

Vom Magistrat nach seinem ehemaligen räumlichen Wirkungsbereich protokollierte Lehrverträge . . . . .	465
---	-----

3. Gewerbliche Arbeitsvermittlung.	
a) Arbeitsvermittlung der gewerblichen Genossenschaften . . . . .	466—467
b) Außergenossenschaftliche Arbeitsvermittlung.	
1. Verein für Arbeitsvermittlung . . . . .	468—469
2. Die von sonstigen Vereinen besorgte Arbeitsvermittlung . . . . .	470
3. Lehrstellenvermittlung . . . . .	471—475

4. Gewerbliche Krankencassen.	
a) Krankencassen der gewerblichen Genossenschaften.	
1. Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen . . . . .	476—481
2. Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen . . . . .	482—483
3. Verbände der genossenschaftlichen Krankencassen . . . . .	484—485
b) Sonstige gewerbliche Krankencassen.	
1. Die Bezirkskrankencasse in Wien . . . . .	485—487
2. Die sonstigen Bezirkskrankencassen mit dem Sitz in Wien (neu hinzugekommenes Gebiet) . . . . .	488—489
3. Die Allgemeine Arbeiter-Kranken- und Unterstützungs-casse in Wien . . . . .	490—493

Anhang:

Dienstboten-Krankencassen . . . . .	494
5. Gewerbliche Schiedsgerichte.	
a) Die schiedsgerichtlichen Ausschüsse der gewerblichen Genossenschaften . . . . .	495—498
b) Sonstige gewerbliche Schiedsgerichte . . . . .	499

**XVIII. Sparcassen und Pfandleihanstalten.**

A. Sparcassen . . . . .	502—504
B. Pfandleihanstalten.	
1. Gemeinde-Pfandleihanstalt im XIV. Bezirke . . . . .	505—506
2. S. k. Bersagamt . . . . .	507—509
3. Pfandleihgeschäft der Allgemeinen Verkehrsbank . . . . .	509—512
4. Privat-Pfandleihanstalten . . . . .	512

**XIX. Öffentlicher Verkehr.**

A. Postverkehr.	
1. Postverkehr mit Ausschluss des Verkehrs der pneumatischen Post	514—517
2. Verkehr der pneumatischen Post . . . . .	517
B. Telegraphen-Verkehr.	
1. Der k. k. Staatstelegraphen-Verkehr . . . . .	518
2. Betriebsergebnisse des Privattelegraphen . . . . .	519
C. Telephon-Verkehr . . . . .	519—520
D. Flußschifffahrt.	
1. Ö. k. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft . . . . .	521—523
2. Süddeutsche Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft . . . . .	524
3. Raaber Dampfschiffahrts-Actien-Gesellschaft . . . . .	524
4. Rubersschifffahrt . . . . .	525—527
5. Ueberfuhren . . . . .	527
E. Eisenbahnverkehr.	
1. Größere Locomotiv-Eisenbahnen.	
a) Personenzugs-Verkehr . . . . .	528—529
b) Personenverkehr . . . . .	529—534
c) Güterverkehr . . . . .	535—549
2. Sonstige Locomotiv- und Pferde-Eisenbahnen.	
a) Kahlenberg-Eisenbahn . . . . .	550
b) Dampftramway der Dampftramway-Gesellschaft vormals Krauß & Comp. . . . .	551—552
c) Wiener Tramway . . . . .	552—557
d) Neue Wiener Tramway.	
1. Mit Ausschluss der Localbahn Wien-Wiener Neudorf . . . . .	557—560
2. Localbahn Wien-Wiener Neudorf . . . . .	560—561
F. Straßenverkehr . . . . .	562—564
G. Fremdenverkehr im Polizeirayon . . . . .	564—566

**XX. Vereinswesen.**

A. Vereine überhaupt im Polizeirayon . . . . .	568
B. Banken . . . . .	568—576
C. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.	
1. Die registrierten Spar- und Vorschußvereine . . . . .	577—578
2. Die registrierten Consum-Vereine . . . . .	578

**XXI. Armenpflege.**

A. Armenpflege im ehemaligen Gemeindegebiete.	
1. Organisation der öffentlichen Armenpflege . . . . .	580
2. Fonds und Stiftungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege.	
a) Fonds für Zwecke der öffentlichen Armenpflege.	
1. Der allgemeine Versorgungsfond . . . . .	581—583
2. Der Bürgerladfond . . . . .	584
3. Der Bürgerspitalfond . . . . .	585—587
4. Sämmtliche Fonds für Zwecke der öffentlichen Armenpflege	588—590
b) Stiftungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege . . . . .	590
3. Armenbetheilung.	
a) Vorübergehende (zur Abhilfe augenblicklicher Nothlagen bestimmte) Armenbetheilung.	
1. Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der öffent- lichen Armenpflege . . . . .	591—598

	Seite
2. Vorübergehende Armenbetheilung aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . .	598
b) Zeitliche (eine bestimmte Zeit hindurch fortlaufende) und dauernde Armenbetheilung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege	599—602
c) Fürsorge für Obdachlose.	
1. Fürsorge für Obdachlose auf Kosten der öffentlichen Armenpflege . . . . .	602—605
2. Fürsorge für Obdachlose auf Kosten von Privatvereinen . . . . .	606
d) Fürsorge für Arbeitslose . . . . .	607—613
4. Armen-Krankenpflege und -Leichenbestattung.	
a) Armenkrankenpflege . . . . .	614—619
b) Unentgeltliche Leichenbestattung . . . . .	619
5. Armenkinderpflege.	
a) Unterbringung der dem städtischen Asyl für verlassene Kinder und dem Waisnbureau des Magistrates zugeführten Kinder . . . . .	620
b) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten.	
1. Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . .	621—626
2. Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . .	627
c) Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten.	
1. Die niederösterreichische Landesfindelanstalt in Wien . . . . .	627
2. Die k. k. Waisenhäuser . . . . .	628
3. Die städtischen Waisenhäuser . . . . .	628—631
4. Privat-Waisenhäuser und Asyl . . . . .	632
5. Sonstige Anstalten für Armenkinderpflege . . . . .	633
6. Armenversorgung.	
a) Armenhäuser . . . . .	634
b) Grundspitäler . . . . .	634
c) Städtische Versorgungshäuser . . . . .	635—642
d) Privat-Versorgungshäuser . . . . .	642
7. Hauptübersicht über die Armenpflege im ehemaligen Gemeindegebiete	643—647
B. Armenpflege in neu hinzugekommenen Gemeindegebiete . . . . .	648—652
<b>Sachregister</b> . . . . .	653—701
<b>Berichtigungen</b> . . . . .	701

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is too light to transcribe accurately.